



**Das  macht  
die Zukunft.**

**Nachhaltig und digital.**

**Herzlich willkommen**

**26. Unternehmerforum am  
13. April 2024  
in Stuttgart**





# Aktuelles im Fachbereich Elektromaschinenbau und darüber hinaus

Franz Koller,  
Ressortleiter Elektromaschinenbau  
Forum 3



**Das  macht  
die Zukunft.**

**Nachhaltig und digital.**



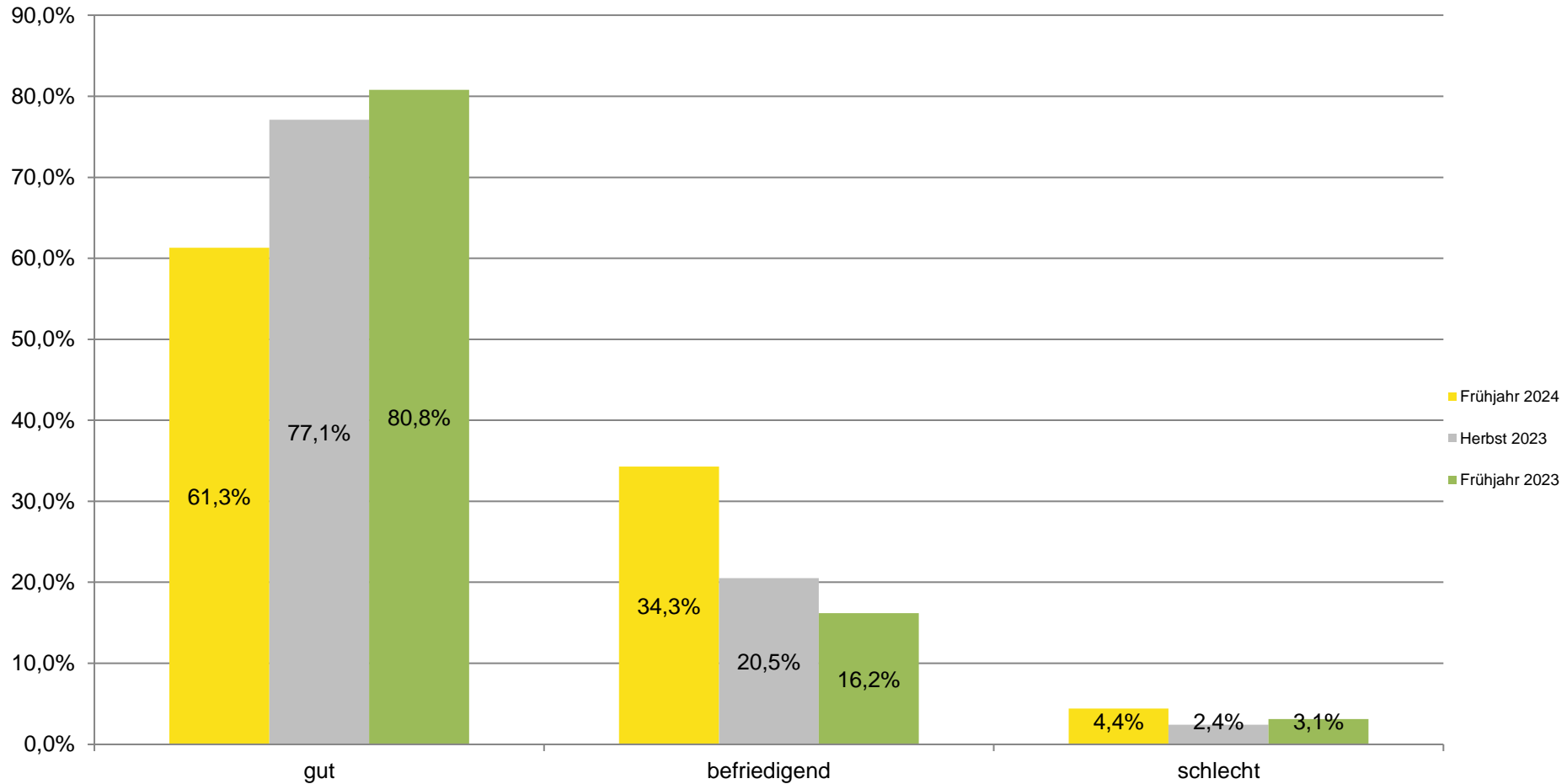


# Konjunkturdaten



Konjunkturdaten Frühjahr 2024

**Gegenwärtige Geschäftslage im Elektrohandwerk Ba.-Wü.**  
Quelle: Konjunkturumfrage Elektrohandwerke Baden-Württemberg (Frühjahr 2024)

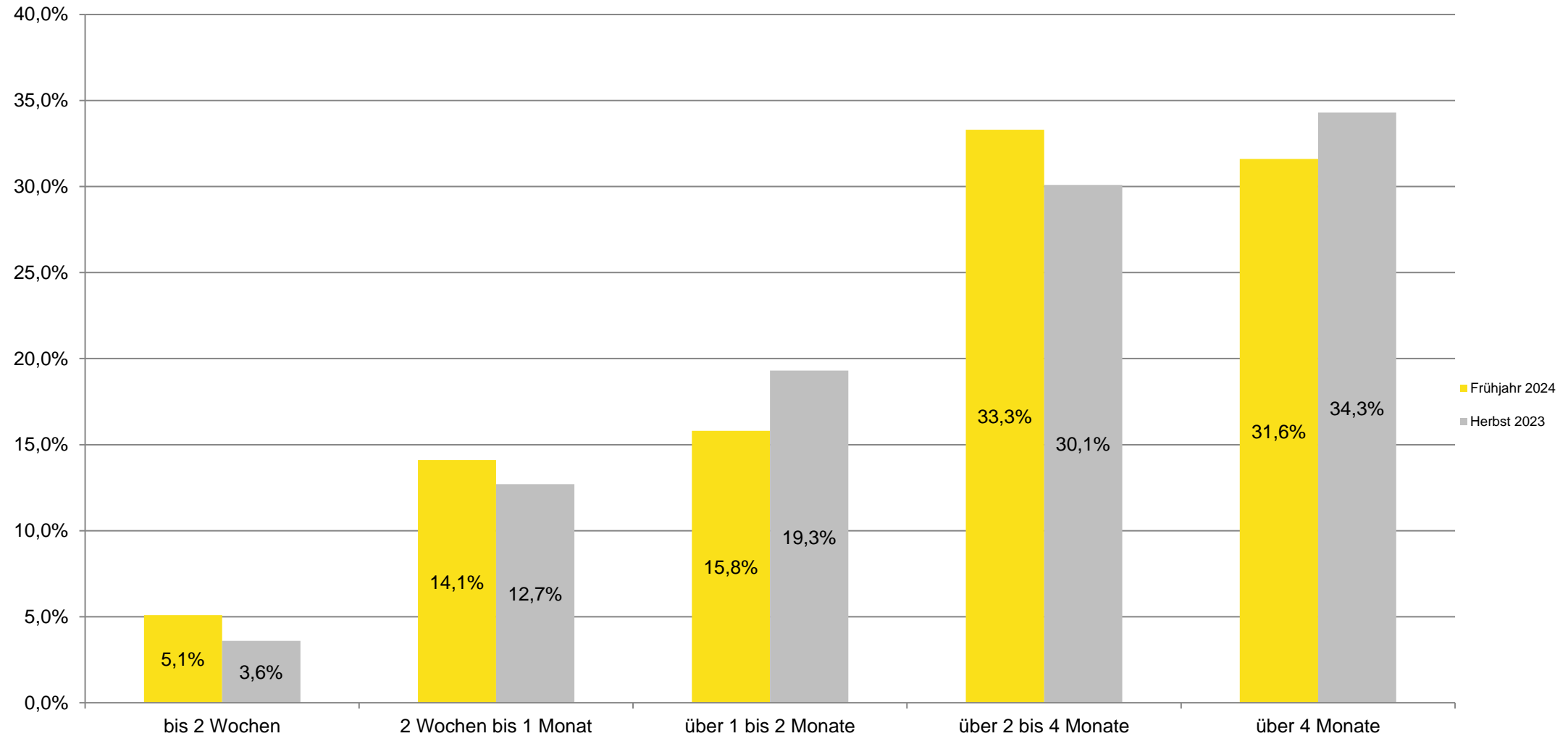




Konjunkturdaten Frühjahr 2024

**Gegenwärtiger Auftragsbestand nach Monaten**

Quelle: Konjunkturumfrage Elektrohandwerke Baden-Württemberg (Frühjahr 2024)

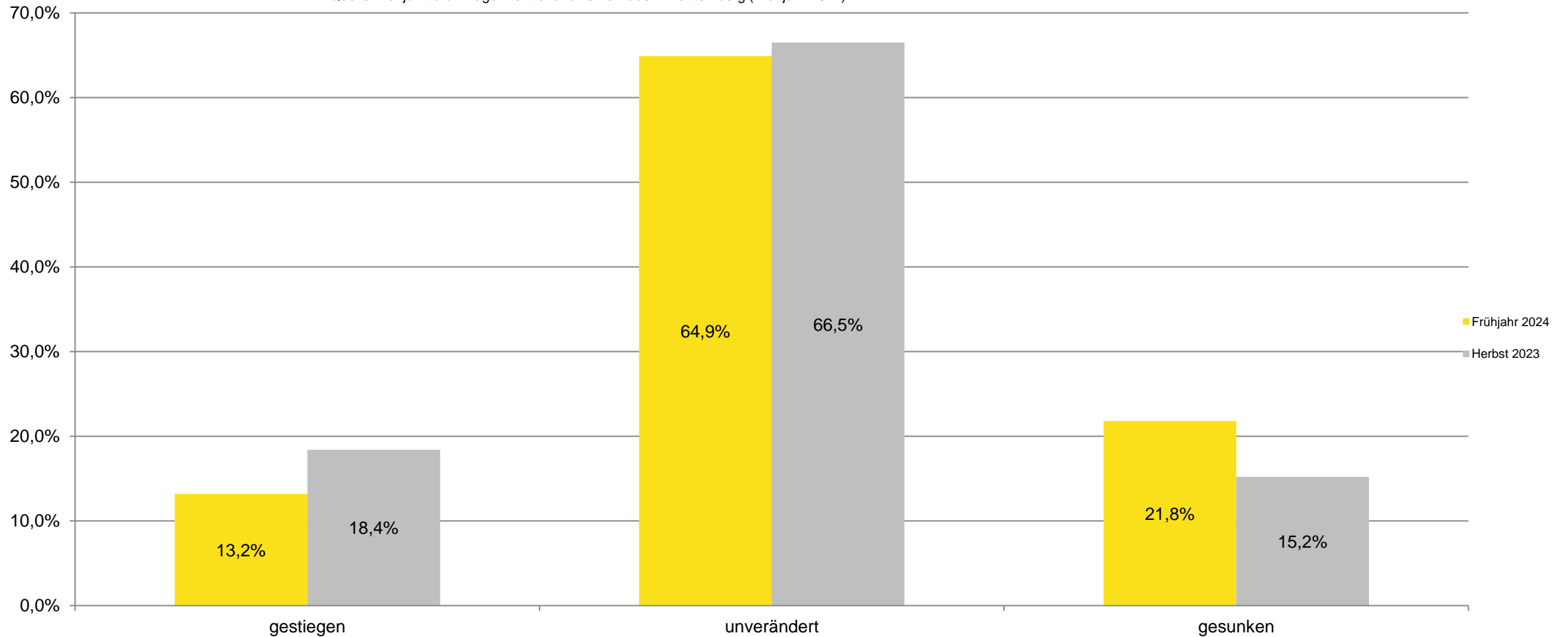




Konjunkturdaten Frühjahr 2024

Anzahl der Beschäftigten ist in den vergangenen 6 Monaten...

Quelle: Konjunkturumfrage Elektrohandwerke Baden-Württemberg (Frühjahr 2024)

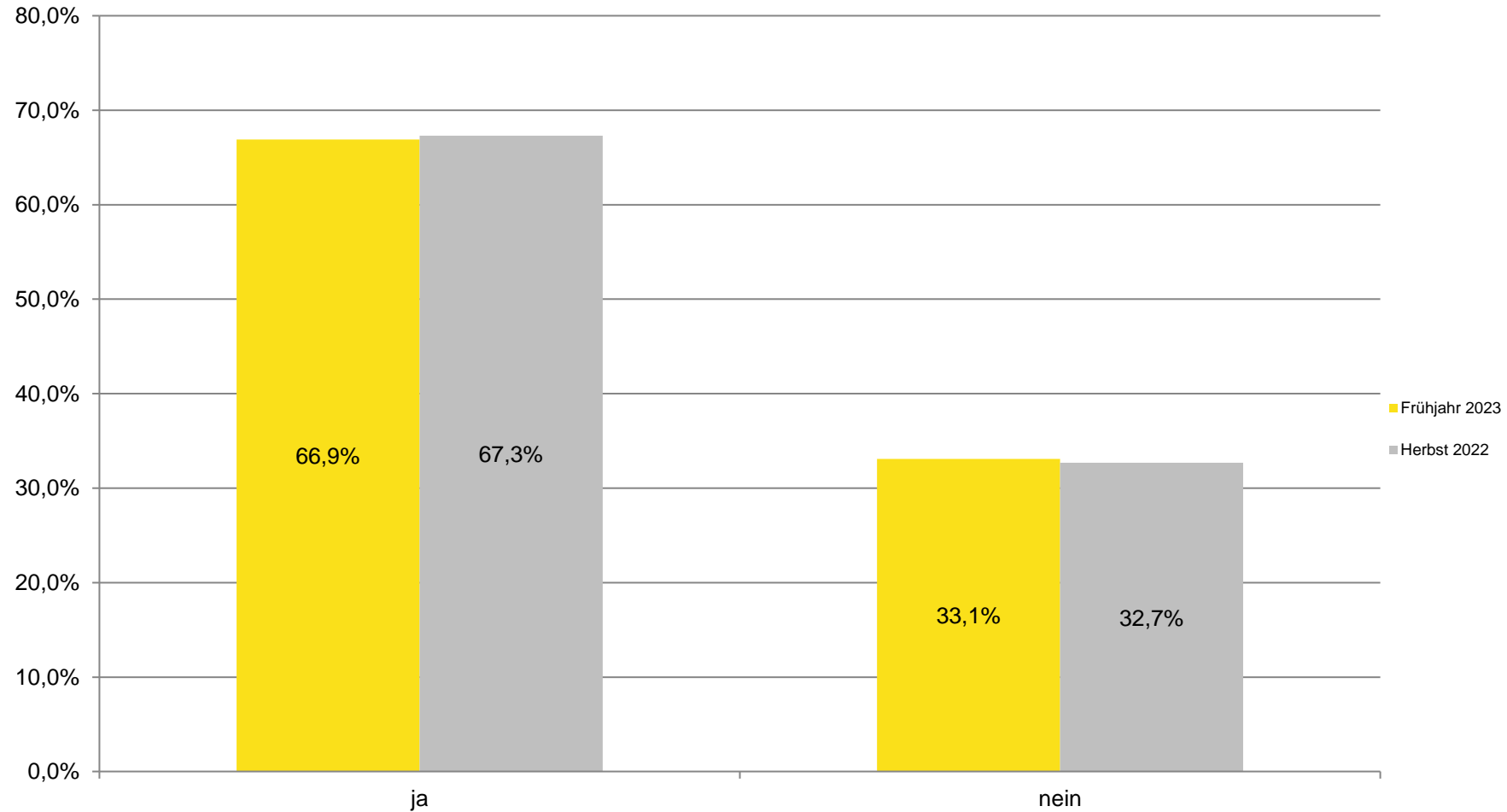




Konjunkturdaten Frühjahr 2024

Offene Stellen im Elektrohandwerk Baden-Württemberg

Quelle: Konjunkturumfrage Elektrohandwerke Baden-Württemberg (Frühjahr 2023)





## Beschäftigte in den elektro- und informationstechnischen Handwerken Baden-Württemberg

Jahr	Elektrotechniker-Handwerk		Informationstechniker-Handwerk	
		Veränderung zum Vorjahr in %		Veränderung zum Vorjahr in %
2012	52.084	+0,7	4.973	+1,4
2013	52.553	+0,9	4.824	-3,0
2014	52.816	+0,5	4.766	-1,2
2015	53.133	+0,6	4.756	-0,2
2016	53.664	+1,0	4.685	-1,5
2017	54.630	+1,8	4.666	-0,4
2018	55.231	+1,1	4.381	-6,1
2019	55.673	+0,8	4.201	-4,1
2020	55.896	+0,4	4.130	-1,7
2021	56.287	+0,7	4.023	-2,6
2022	56.850	+1,0	3.894	-3,2
2023	57.191	+0,6	4.054,00	+4,1

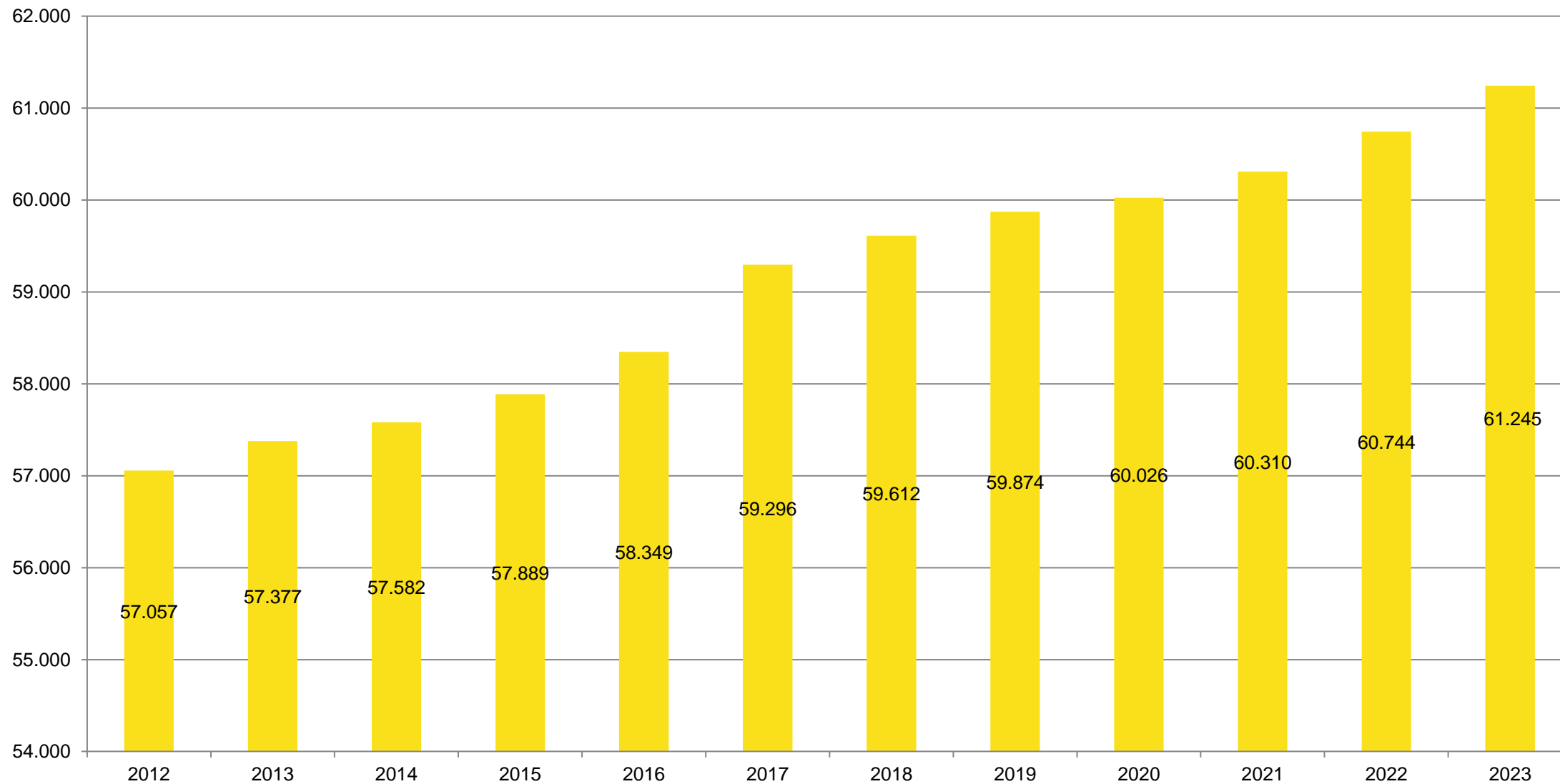
Für das Elektromaschinenbauer-Handwerk werden beim Statistischen Landesamt leider keine Zahlen veröffentlicht.

Quelle: Statistisches Landesamt





## Entwicklung der Beschäftigtenzahlen in den E-Handwerken Baden-Württemberg



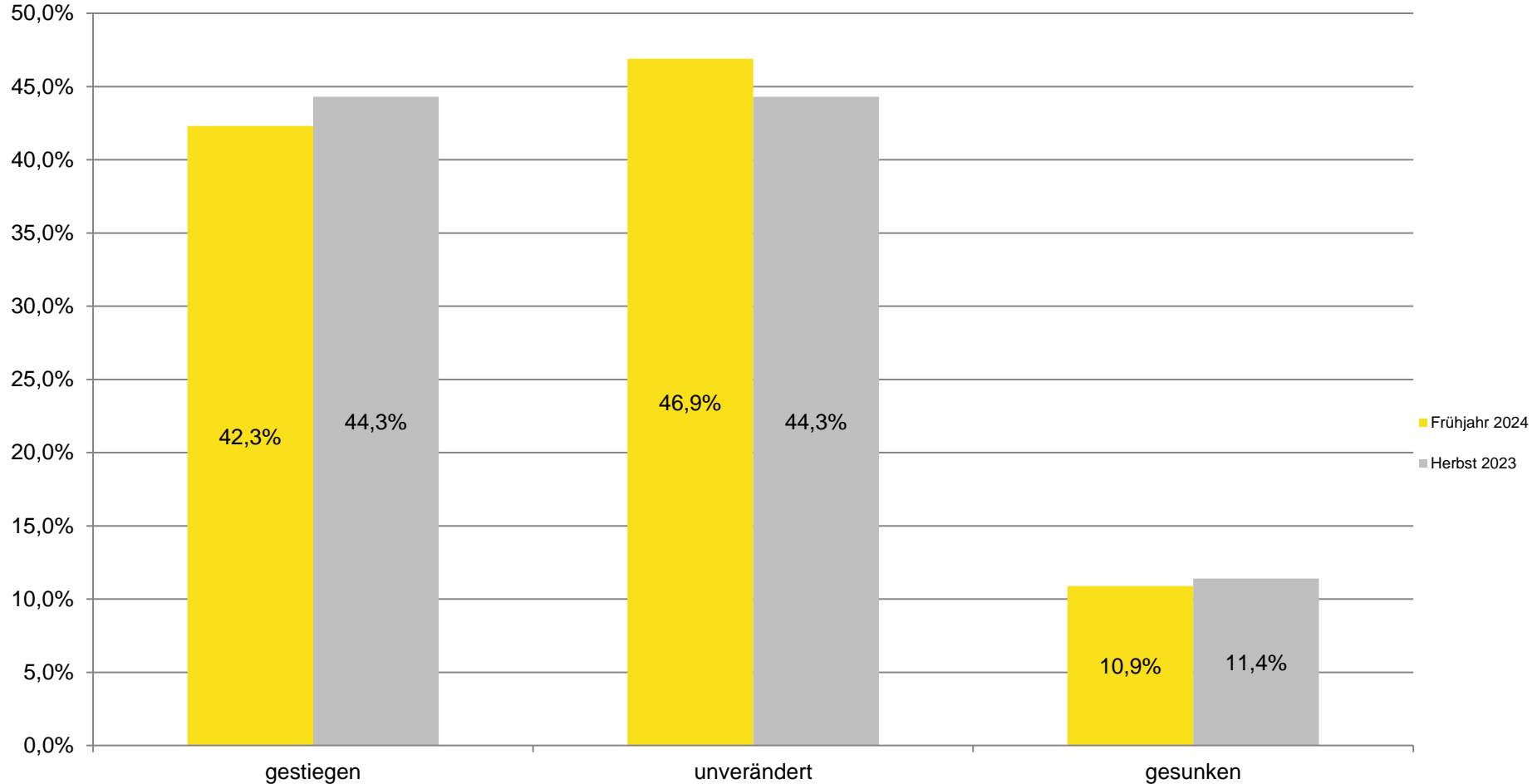
(Quelle: Statistisches Landesamt)



Konjunkturdaten Frühjahr 2024

Umsatzentwicklung im Handwerksbereich der Elektrohandwerke Ba.-Wü in den letzten 6 Monaten

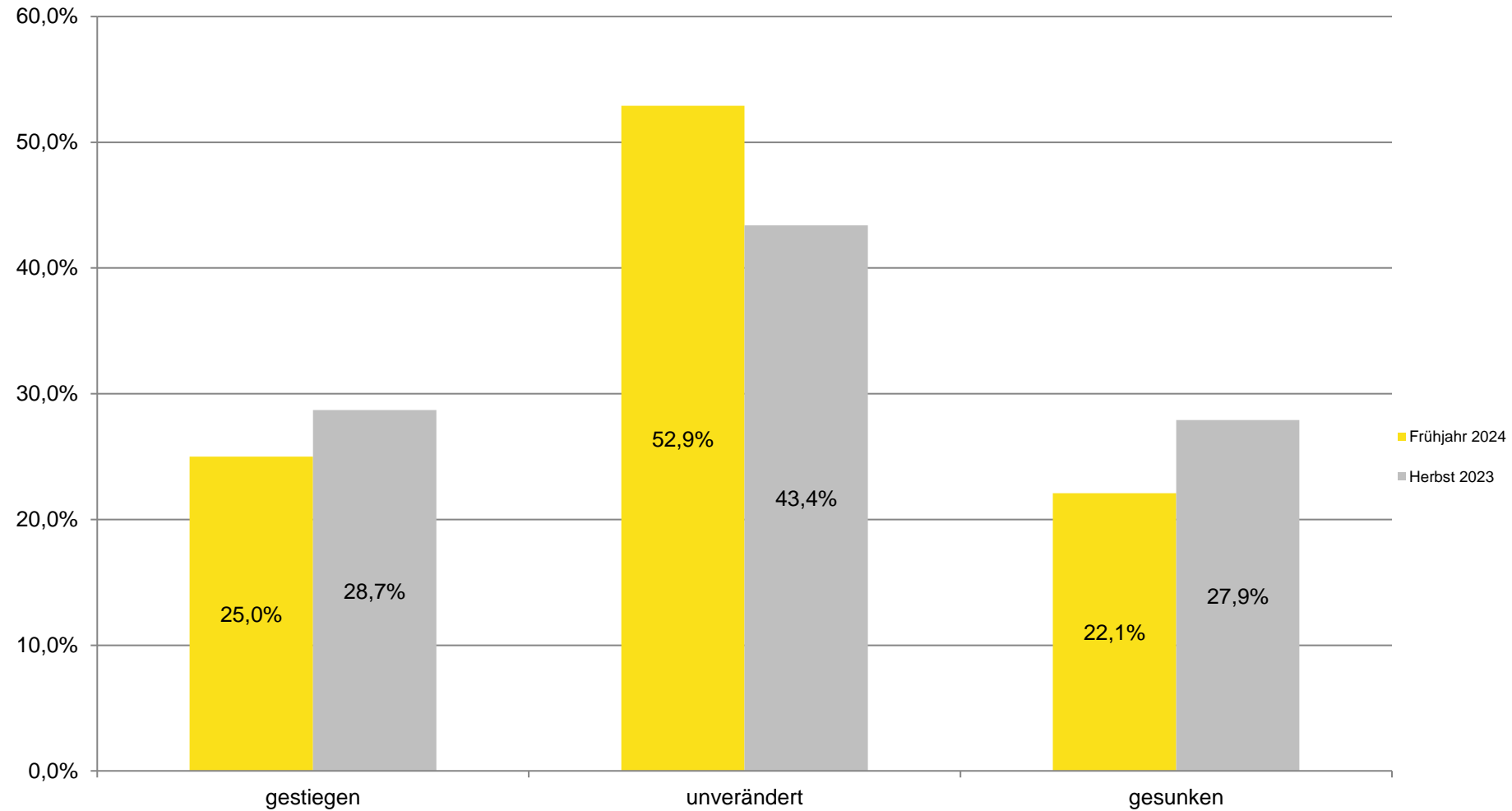
Quelle: Konjunkturumfrage Elektrohandwerke Baden-Württemberg (Frühjahr 2024)





### Umsatzentwicklung im Handelsbereich der Elektrohandwerke Ba.-Wü in den letzten 6 Monaten

Quelle: Konjunkturumfrage Elektrohandwerke Baden-Württemberg (Frühjahr 2024)

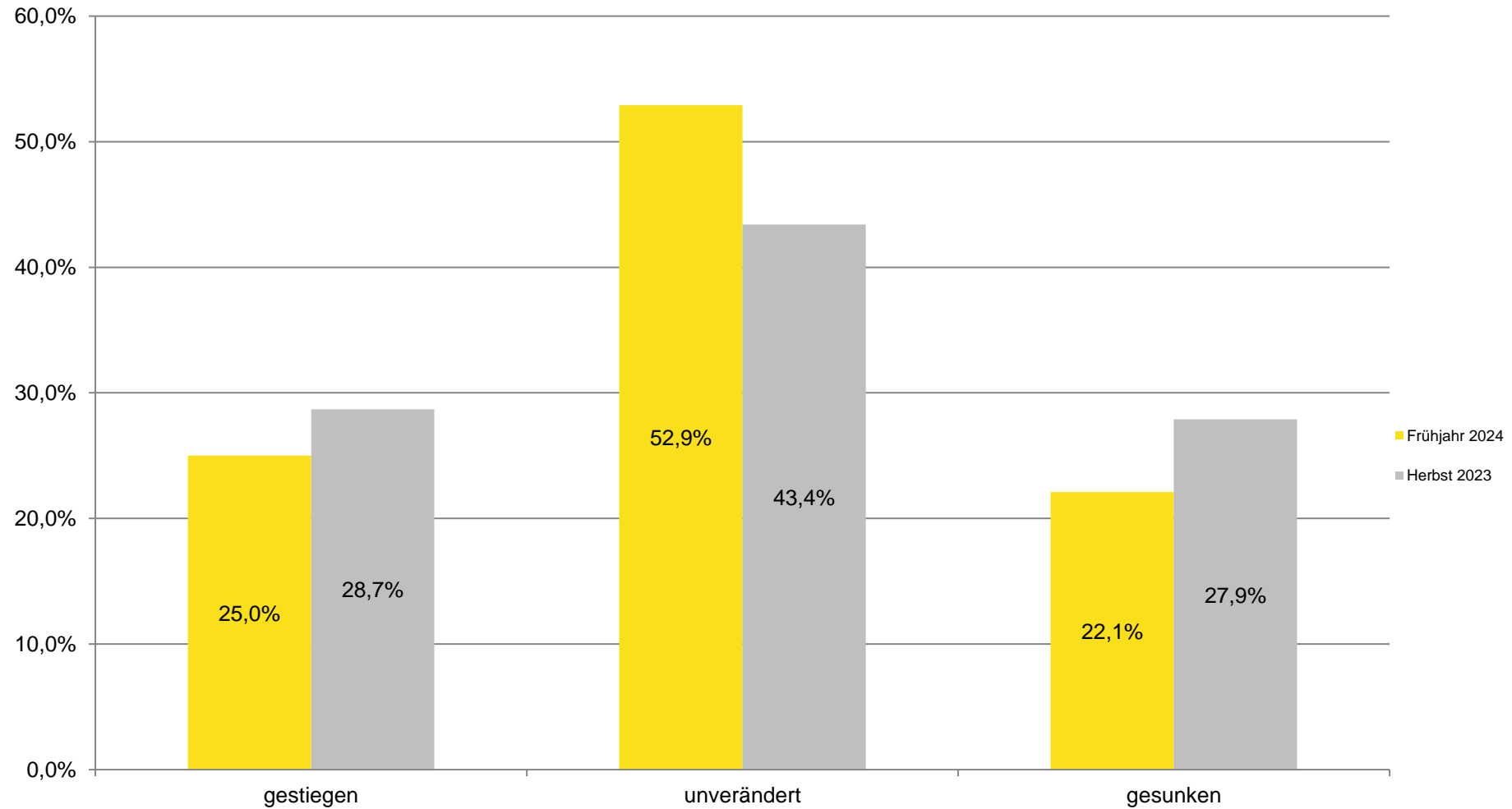




Konjunkturdaten Frühjahr 2024

Umsatzentwicklung im Handelsbereich der Elektrohandwerke Ba.-Wü in den letzten 6 Monaten

Quelle: Konjunkturumfrage Elektrohandwerke Baden-Württemberg (Frühjahr 2024)





## Umsätze Euro in den elektro- und informationstechnischen Handwerken Baden-Württemberg (in Mio. Euro)

Jahr	Elektrotechniker-Handwerk		Informationstechniker-Handwerk	
		Veränderung zum Vorjahr in %		Veränderung zum Vorjahr in %
2012	6.630	- 4,0	703	-2,7
2013	6.027	-9,1	617	-12,3
2014	6.093	+1,1	607	-1,6
2015	6.081	-0,2	600	-1,1
2016	6.239	+2,6	613	+2,1
2017	6.370	+2,1	600	-2,2
2018	6.593	+3,5	596	-0,6
2019	6.811	+3,3	582	-2,4
2020	6.981	+2,5	588	+1,1
2021	7.072	+1,3	590	+0,4
2022	8.062	+14,0	607	+2,8
2023	8.844	+9,7	607	+0,1

Für das Elektromaschinenbauer-Handwerk werden beim Statistischen Landesamt leider keine Zahlen veröffentlicht.

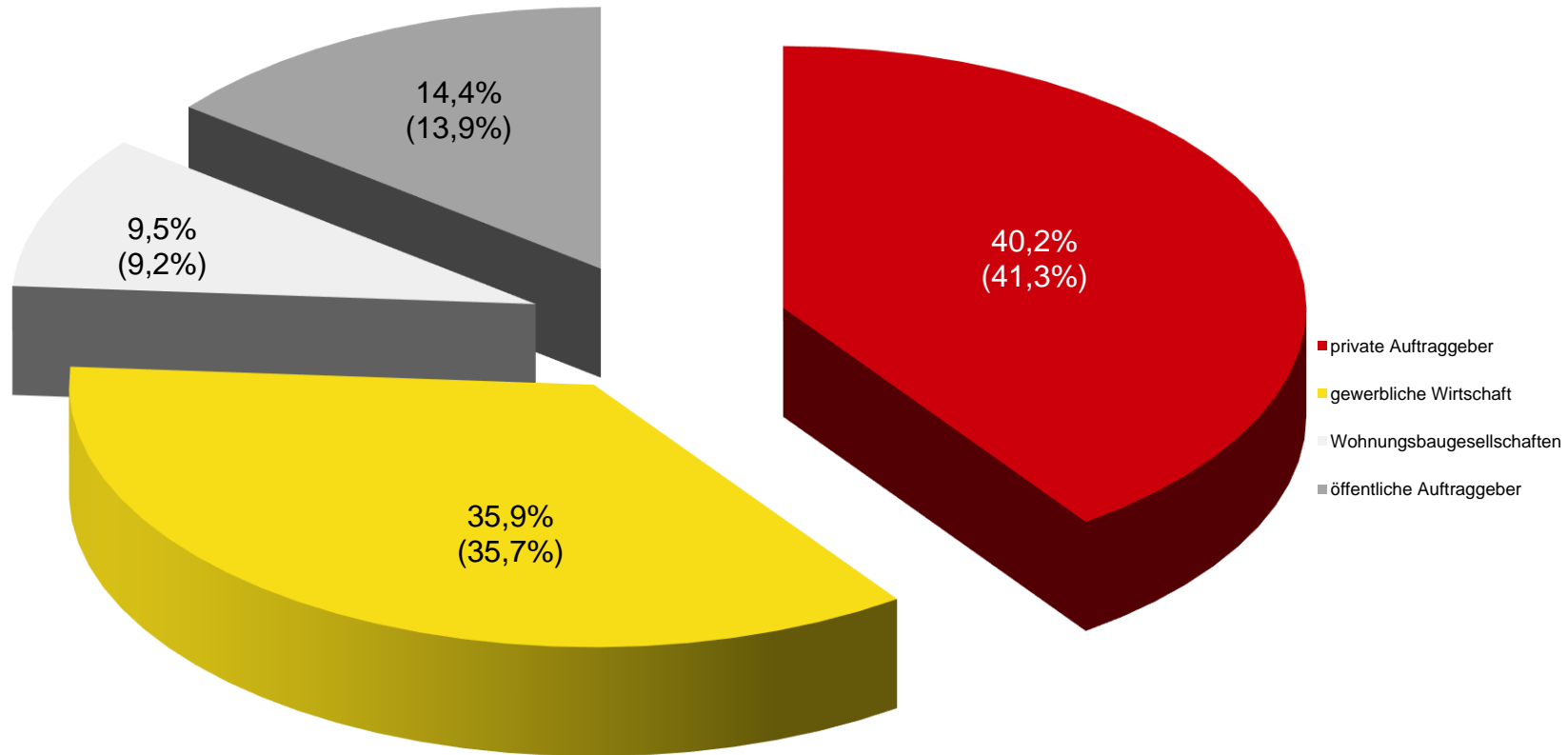
Quelle: Statistisches Landesamt



Konjunkturdaten Frühjahr 2024

Umsatzverteilung Baden-Württemberg 2024  
(Herbstwerte in Klammern)

Quelle: Konjunkturumfrage Elektrohandwerke Baden-Württemberg (Frühjahr 2024)

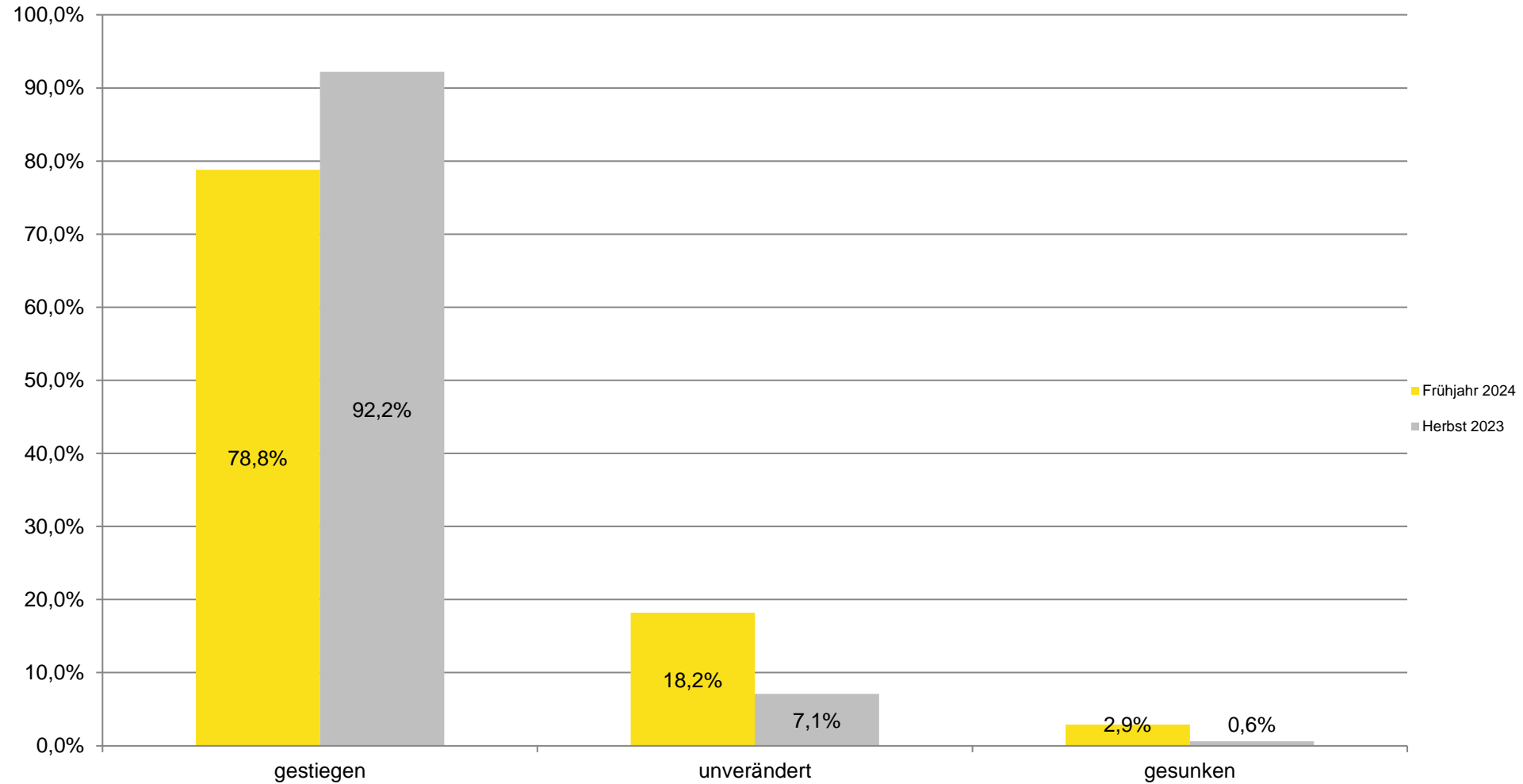




Konjunkturdaten Frühjahr 2024

Einkaufspreise

Quelle: Konjunkturumfrage Elektrohandwerke Baden-Württemberg (Frühjahr 2024)

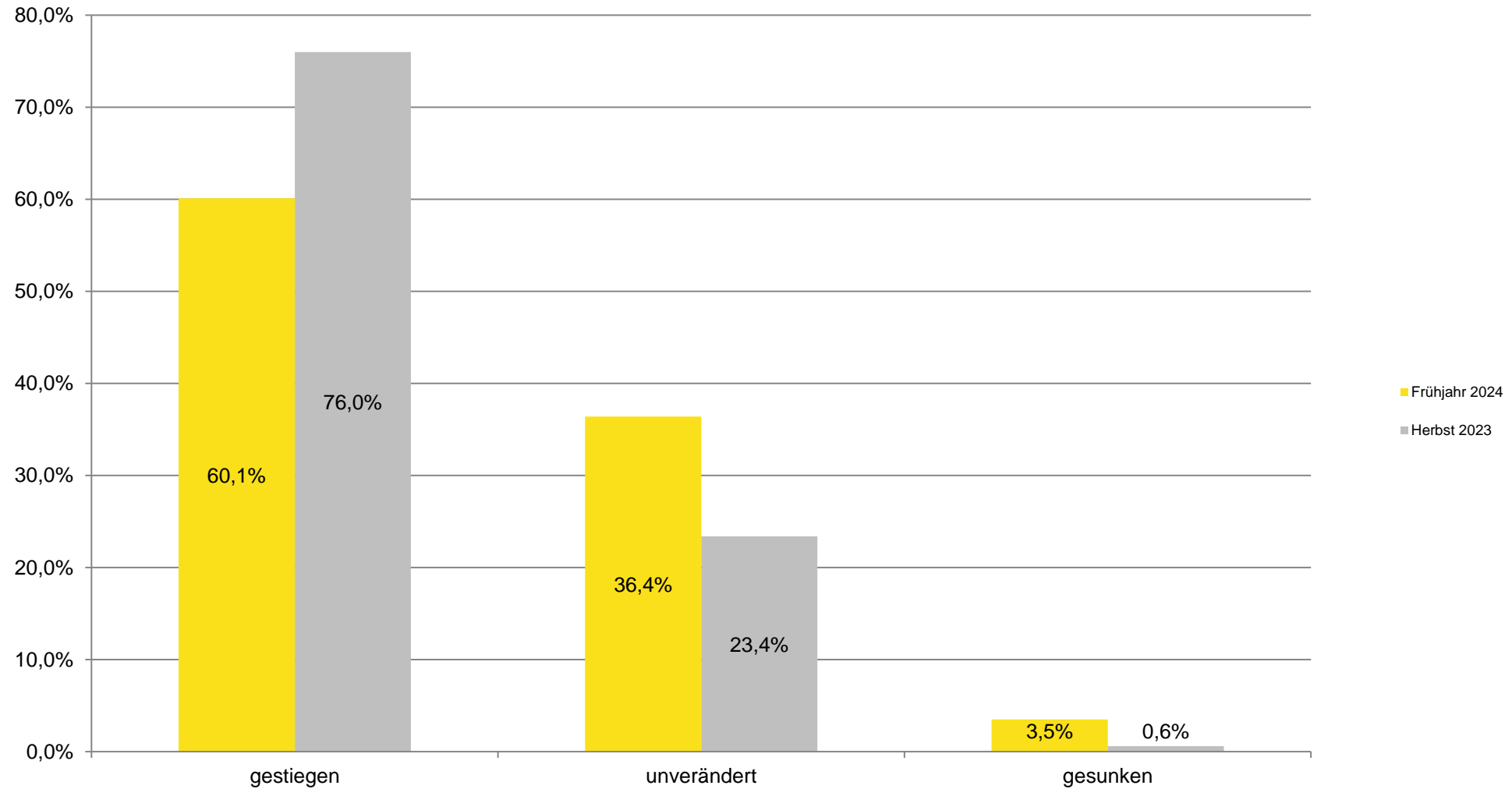




Konjunkturdaten Frühjahr 2024

Angebots-/Verkaufspreise

Quelle: Konjunkturumfrage Elektrohandwerke Baden-Württemberg (Frühjahr 2024)



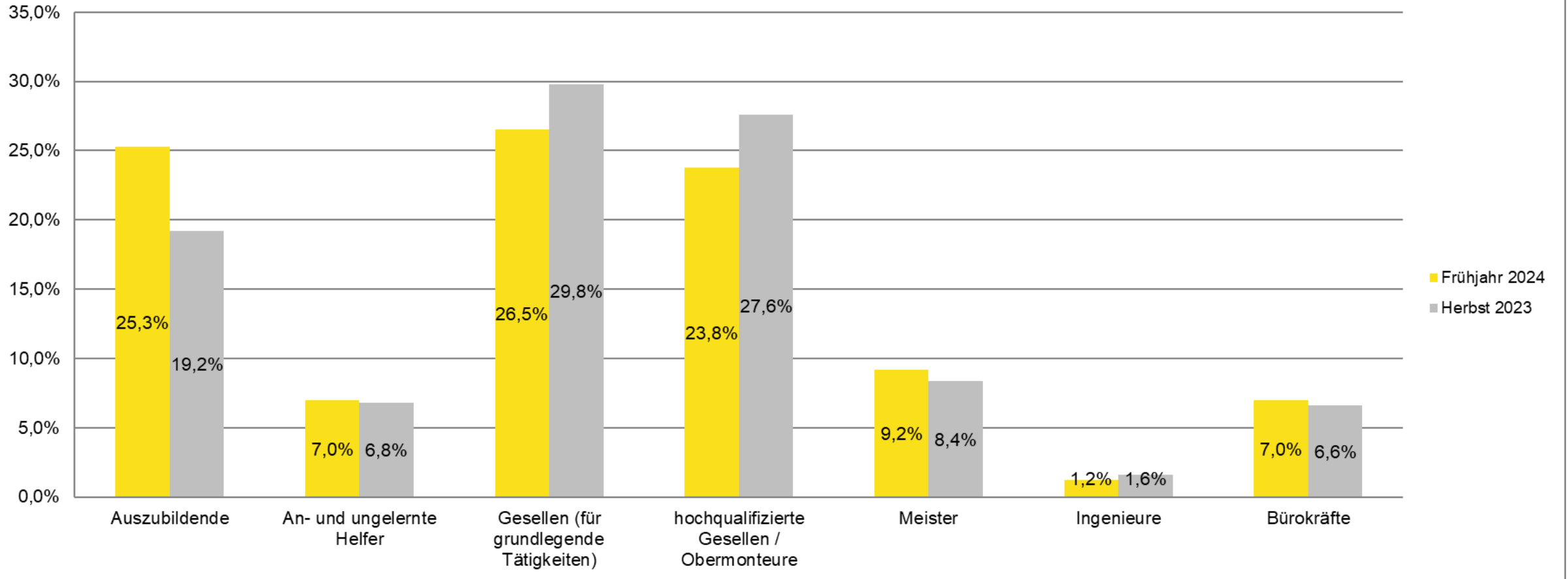




Konjunkturdaten Frühjahr 2024

Welche Art der Mitarbeiter werden aktuell auf dem Arbeitsmarkt gesucht?

Quelle: Konjunkturumfrage Elektrohandwerke Baden-Württemberg (Frühjahr 2024)

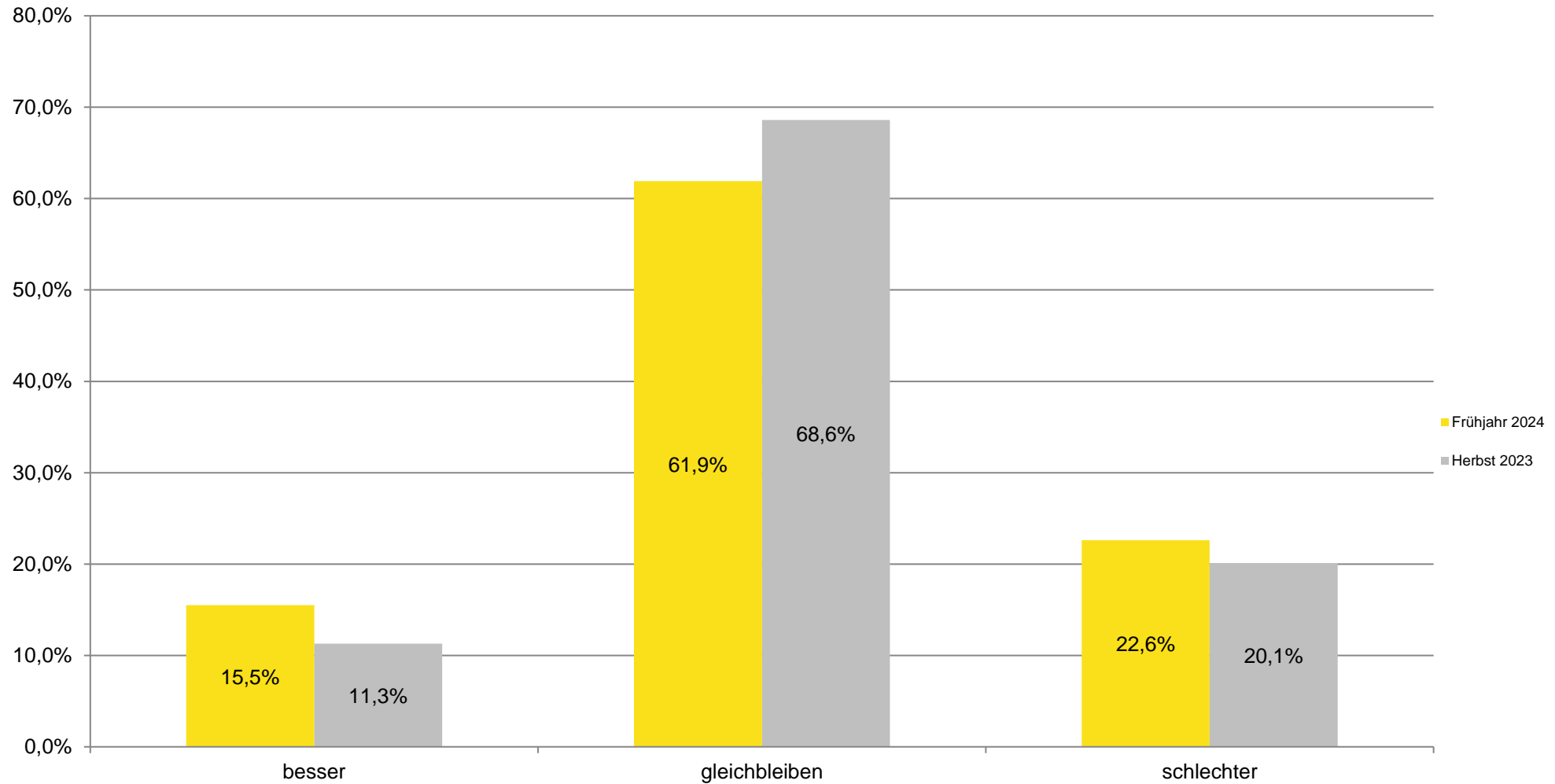




Konjunkturdaten Frühjahr 2024

**Ausblick: Geschäftslage wird in den kommenden 6 Monaten**

Quelle: Konjunkturumfrage Elektrohandwerke Baden-Württemberg (Frühjahr 2024)





# Aktuelles vom Fachverband

Aktueller FV - Vorstand



Vakant: Ressort ÖA



Sonderbeauftragter  
E-MOB





# Aktuelle Verbandspolitik



### FV-Position: Keine Demos oder Sternfahrten!

- eingehender Behandlung im Landesvorstand wird der Fachverband keine Organisation von Demonstrationen, Sternfahrten o.ä. organisieren / durchführen,
- da die insbesondere die Gefahr einer Instrumentalisierung durch Dritte droht, wie das Beispiel der Bauernproteste oder auch die Demos gegen politische Veranstaltung wie z.B. in Biberach gezeigt haben
- Stattdessen setzt der Fachverband auf einen intensiven Dialog mit der Politik und weist mit Nachdruck in seinen zahllosen Kontakten zur Landes- und auch Bundespolitik auf den akuten Handlungsbedarf – **insbesondere beim Bürokratieabbau** – hin
- Der Fachverband hat das Bündnis für Bürokratieabbau im Land über den BWHT / Handwerk BW mitinitiiert und maßgeblich am 30 Punkte-Forderungspapier des Handwerks mitgearbeitet. Er trägt die Ziele vollinhaltlich mit!



### FV-Unterstützung des „Bündnis für Demokratie – gegen Extremismus“,

- das am 26.02.2024 in Stuttgart feierliche im Beisein des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier und vielen andern prominenten Gästen aus Politik und Wirtschaft von Südwestmetall und IG Metall unterzeichnet wurde





### Bürokratieabbau als Kernthema

- Über Handwerk BW hat der FV EIT BW viele Punkte in das 30 Punkte-Forderungspapiers des HW BW eingebracht
- damit auch die „Entlastungsallianz“ in Ba.-Wü. mitinitiiert  
Federführung: StaMi BW



Bildquelle StaMi BW

[https://stm.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/dateien/PDF/Anlagen\\_PMs\\_2023/230713\\_Entlastungsallianz\\_fuer\\_B-W.pdf](https://stm.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/dateien/PDF/Anlagen_PMs_2023/230713_Entlastungsallianz_fuer_B-W.pdf)

<https://handwerk-bw.de/fileadmin/media/Publikationen/Position/bwht-position-buerokratieabbau.pdf>





### Bürokratieabbau als Kernthema

- auch das Gesamthandwerk / der ZDH hat im Rahmen der IHM ein Forderungspapier zum Bürokratieabbau übergeben und im Anschluss
- Workshop zum Bürokratieabbau mit Bundeswirtschaftsminister Dr. Robert Habeck am 6.6.2024
- „Zeit zu machen“ einschl. der Postkarten-Aktion findet daher die volle Unterstützung des FV EIT BW
- **Aktuell:**  
Bürokratieabbau und Netzanschluss in der Diskussion

**Zeit, zu machen.**  
**Bürokratie**  
**abbauen jetzt!**



# Elektrotechnik / Installateurverzeichnis

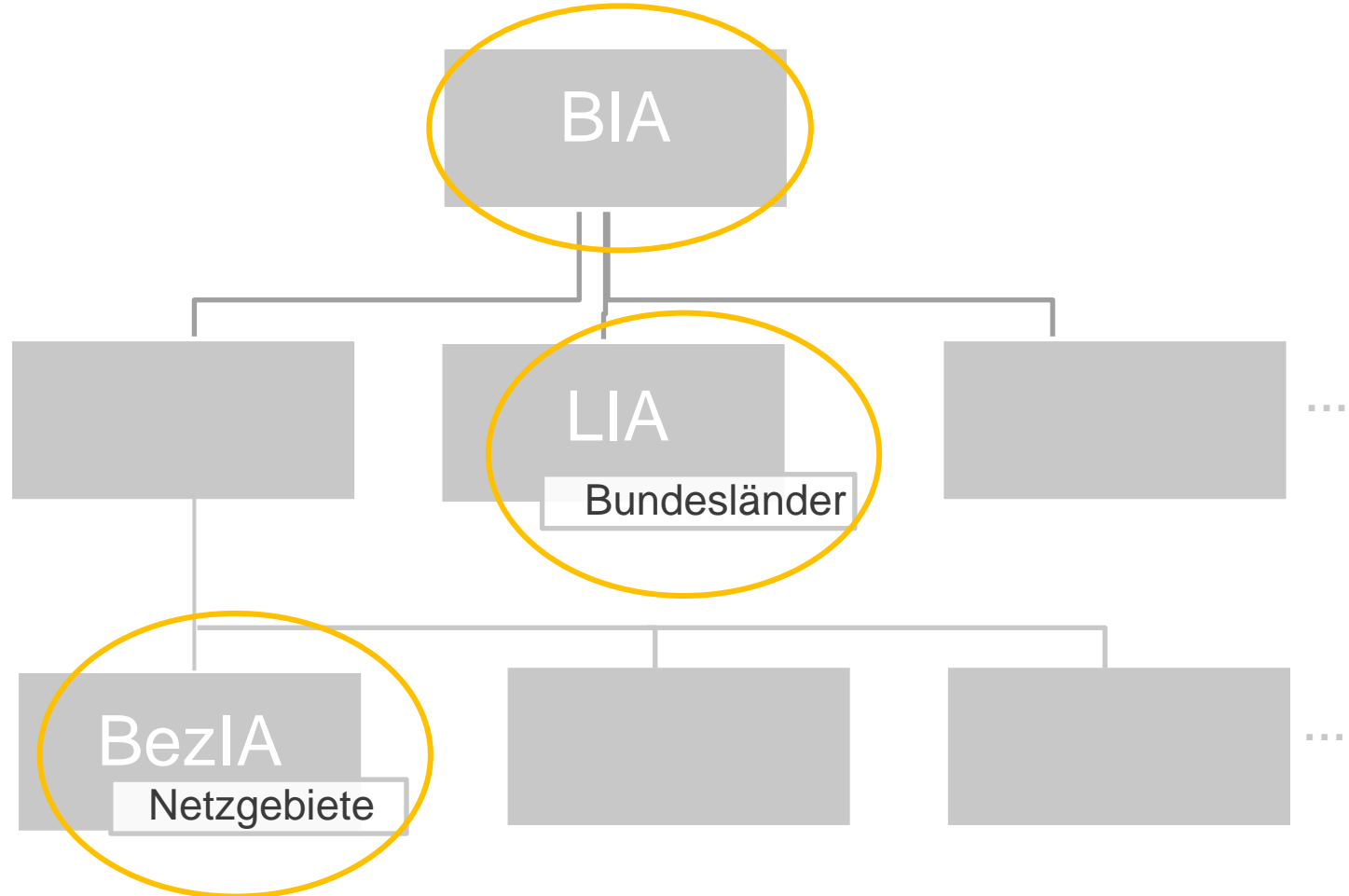


## Überarbeitung der Grundsätze für die Zusammenarbeit von Netzbetreibern und dem Elektrotechniker-Handwerk für Arbeiten nach NAV

Bundes-Installateur-  
ausschuss

Landes-Installateur-  
ausschüsse

Bezirks-Installateur-  
ausschüsse



**Gültigkeit/  
Umsetzung:**

■ BIA-Grundsätze  
01.01.2024

■ LIA BW -  
Beschlüsse  
01.02.2024

■ Netzbetreiber  
lokal in  
Abstimmung mit  
dem BezIA



## Angepasst: Verfahren zur Verlängerung des Installateurausweises

Folgende Angaben für die Verlängerung sind zu überprüfen / zu aktualisieren:

- die **Eintragungsvoraussetzungen** nach 2.2 der BIA-Grundsätze (z. B. die sachliche Ausstattung über die Checkliste nach Anlage B),
- die **Unternehmensangaben** (z. B. mit einem vom Netzbetreiber zur Verfügung gestellten Stammdatenblatt),
- die **Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen** nach Abschnitt 5.3 mit einem Fortbildungsnachweis (z. B. nach Anlage C) bei einer Verlängerung des Installateurausweises, die ab dem 01.01.2025 erfolgt.
- Die Verlängerung des Installateurausweises erfolgt nach Eingang der vollständigen Unterlagen beim Netzbetreiber und deren Überprüfung.

Anlage C: Fortbildungsnachweis

**bdew**  
Energie. Wasser. Leben.

**ZVEH**  
Elektro-Energie-Digital

**Muster des Bundes-Installateurausschuss**

(Veranstalter) (Veranstalter Logo)

## Fortbildungsnachweis

Herr/Frau \_\_\_\_\_  
des eingetragenen Unternehmens

hat am \_\_\_\_\_ an einer Fortbildungsmaßnahme zu den Neuerungen auf dem Gebiet der Elektroinstallationstechnik zur Aufrechterhaltung der Eintragungsberechtigung im Installateurverzeichnis eines Netzbetreibers mit einem zeitlichen Gesamtumfang von \_\_\_\_\_ Stunden teilgenommen.

Themenschwerpunkte	zeitlicher Umfang (Std.)

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift Veranstalter \_\_\_\_\_



# Arbeit + Soziales / Tarifabschluss 2023



### ■ Tarifabschluss 2023 mit Erhöhung der Entgelte in zwei Stufen:

- ab 1.7.2023 um 6,0%,
- ab 1.7.2024 um 3,0%

### ■ Erhöhung der Ausbildungsvergütung in zwei Stufen:

ab 1. Juli 2024:

1. Ausbildungsjahr um 50,- € auf 1.050,- €
2. Ausbildungsjahr um 50,- € auf 1.100,- €
3. Ausbildungsjahr um 50,- € auf 1.200,- €
4. Ausbildungsjahr um 50,- € auf 1.300,- €

- - Laufzeit bis 30.04.2025
- Inflationsausgleichsprämie
- Azubi-Übernahmeregung
- Gesprächsverpflichtung





■ **Im Tarifabschluss vom 25. Mai 2023 haben sich die Tarifvertragsparteien verpflichtet Gespräche zu folgenden Themen zu führen:**

- Öffnung der Tarifverträge für eine Umsetzung der 4-Tage-Woche  
(Verteilung der tariflich regelmäßigen Wochenarbeitszeit auf 4 Werktage (Mo.- Fr.))
- Beendigung des Arbeitsverhältnisses ohne Kündigung, bspw. bei Gewährung einer unbefristeten Erwerbsminderungsrente
- diverse redaktionelle Anpassungen (eAU, Alterssicherung, Arbeitszeitkonto)

**Beschlusslage:**

- Umsetzung im neuen Manteltarifvertrag nach Abstimmung mit der IG Metall und Beschlussfassung der großen Tarifkommission zum 1. Mai 2024 erfolgt.
- Tarifvertrag liegt der IG Metall unterzeichnet vor.



## Hinweis:

Die Öffnung der Tarifverträge für die Einführung einer 4-Tage-Woche ist keine Empfehlung des Fachverbandes für eine Einführung der 4-Tage-Woche in den Fachbetrieben der E-Handwerke Baden-Württemberg. Durch die Änderungen im Tarifvertrag wurde lediglich die Möglichkeit der Einführung eines weiteren Arbeitszeitmodells im Rahmen der Arbeitszeitflexibilisierung eröffnet.







### Inflationsausgleichsprämie (IAP), gemäß § 3Nr. 11c EStG:

- Vollzeitbeschäftigte erhalten eine IAP in Höhe von gesamt 2.000 Euro, auszubezahlen in zwei kalenderjährlichen Stufen. Sie haben somit für die Jahre 2023 und **2024** einen Anspruch auf IAP I und II von jeweils 1.000 Euro, gesamt 2.000 Euro.
- Teilzeitbeschäftigte haben einen anteiligen Anspruch auf IAP I und II im Verhältnis ihrer vertraglichen Arbeitszeit zur tariflichen Arbeitszeit (§ 7 Manteltarifvertrag) am jeweiligen Stichtag bemisst, mindestens jedoch 260 Euro, für die Jahre 2023 und 2024 gesamt 520 Euro.
- Azubis und Dual Studierende haben für die Jahre 2023 und 2024 einen Anspruch auf IAP I und II von 2x 500 Euro, gesamt 1.000 Euro
- **Hinweis: Hat der Arbeitgeber bereits eine IAP bezahlt kann diese angerechnet werden.**



## Ziel, Aufgabe:

Ein neues, zeitgemäßes Entgelttarifabkommen soll das Lohn- und Gehaltsabkommen inkl. Meistervergütung ersetzen. Das IT-Handwerk wird wieder in den fachlichen Geltungsbereich der Tarifverträge integriert.

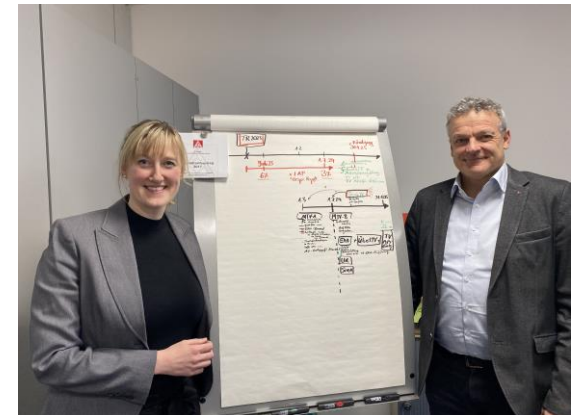
## Umsetzung:

In einem Überleitungstarifvertrag ist die ERA-Einführung geregelt:

Die Betriebe haben die Möglichkeit den neuen Entgelttarif mit den neuen Entgeltgruppen vom **1. Juli 2024 – 31.12.2025** einzuführen

Hinweis: Zum 1. Juli 2024 greift die zweite Stufe der Entgelterhöhung.

Die Tarifverträge im „ERA-Paket“ mit modifizierten Inhalten lösen die bisher geltenden Tarifverträge ab.





## Umsetzung:

In einem Überleitungstarifvertrag ist die ERA-Einführung geregelt:

Die Betriebe haben die Möglichkeit den neuen Entgelttarifvertrag vom **1. Juli 2024 – 31.12.2025** einzuführen

Hinweis: Zum 1. Juli 2024 greift die zweite Stufe der Entgelterhöhung.

Mit der Einführung des Entgelttarifvertrags im Betrieb tritt ein „ERA-Tarifpaket“ in Kraft.

Die Tarifverträge im „ERA-Paket“ mit modifizierten Inhalten lösen die bisher geltenden Tarifverträge ab.



- Bundesweiter Tarifvertrag – **allgemeinverbindlich** – über ein Mindestentgelt in den Elektrohandwerken mit der IG Metall am 17. Januar 2019
- Mindestentgelte:  
**13,95 € ab 01.01.2024**
- Hinweis persönlicher Geltungsbereich.  
Inzwischen gilt der Tarifvertrag für Beschäftigten soweit sie elektro- und informationstechnische Tätigkeiten ausüben.  
Somit neben elektro- und informationstechnische Tätigkeiten außerhalb des Betriebes nun auch auf elektro- und informationstechnische stationäre Tätigkeiten im Betriebssitz erweitert.
- Betrifft neben ET- Betrieben auch EMA- und IT-Handwerk gemäß den jeweiligen drei Berufsbildern.
- **Tarifvertrag gilt darüber hinaus nicht für Minderjährige, Auszubildende, Praktikanten (bspw. Orientierungspraktika bis max. drei Monate).**
- Aufzeichnungspflichten beachten.
- Der gesetzliche Mindestlohn ist zum 1. Januar 2024 ebenfalls gestiegen und beträgt 12,41 Euro.  
Die Minijobgrenze steigt damit auf 538 Euro pro Monat.



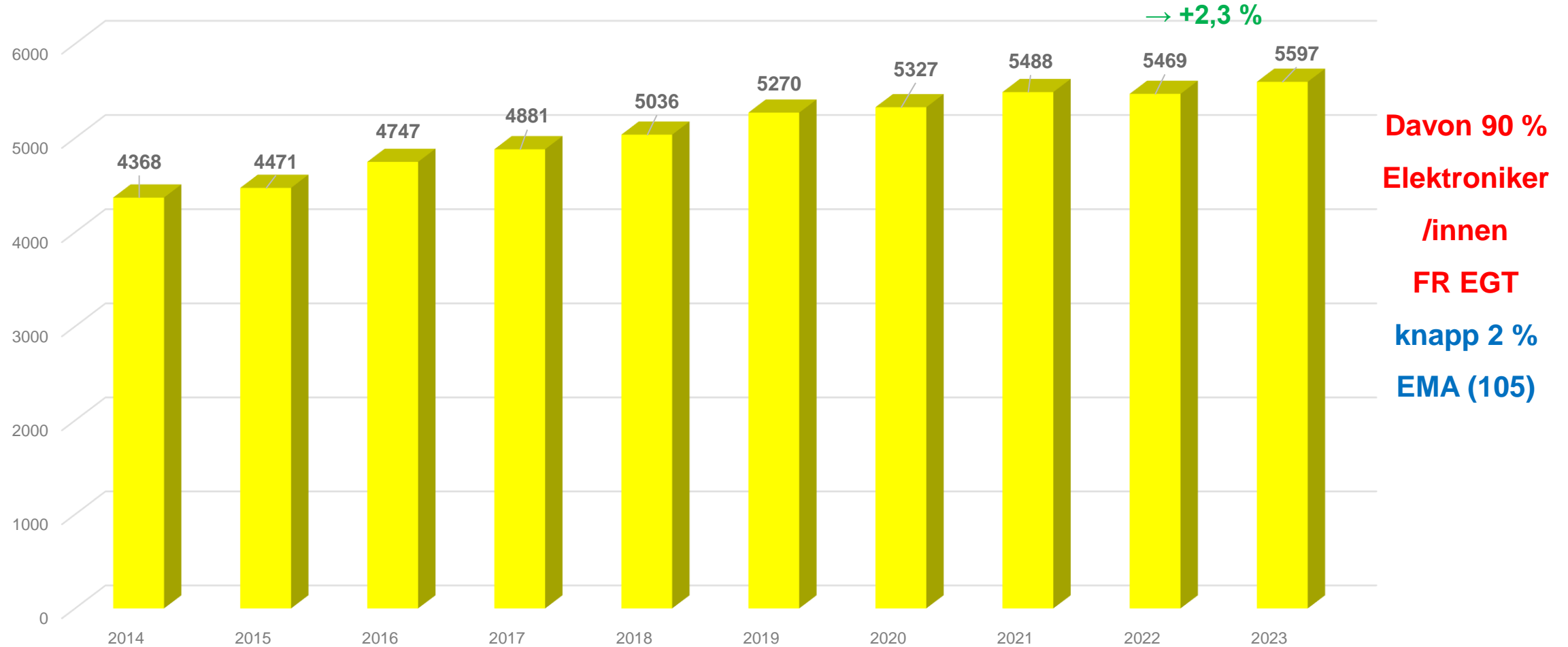
- Am 1. April 2024 ist das „Gesetz zum kontrollierten Umgang mit Cannabis (Konsumcannabisgesetz - KCanG)“ in Kraft getreten.
- Der Konsum von Cannabis m Arbeitsplatz ist - sofern es sich nicht um einen der in § 5 KCanG genannten Orte (bspw. Schulen) handelt, nicht per se verboten.
- Aber: Auch ohne ausdrückliches Cannabisverbot dürfen Beschäftigte jedoch nicht unter Drogeneinfluss arbeiten. Nach § 15 Abs. 2 DGUV Vorschrift 1 ist es ihnen n untersagt, sich durch Alkohol, Drogen oder andere berauschende Mittel in einen Zustand zu versetzen, durch den sie sich selbst oder andere gefährden können.
- Arbeitgeber dürfen Beschäftigte, die erkennbar unter Cannabiseinfluss stehen, gem. § 7 Abs. 2 DGUV Vorschrift 1 nicht arbeiten lassen.
- Drogentests dürfen ohne Einwilligung der Arbeitnehmer nicht durchgeführt werden.
- Im Ergebnis ist der Cannabiskonsum arbeitsrechtlich gleich zu behandeln wie der Konsum von Alkohol.



# Aus- und Weiterbildung / Fachkräfte



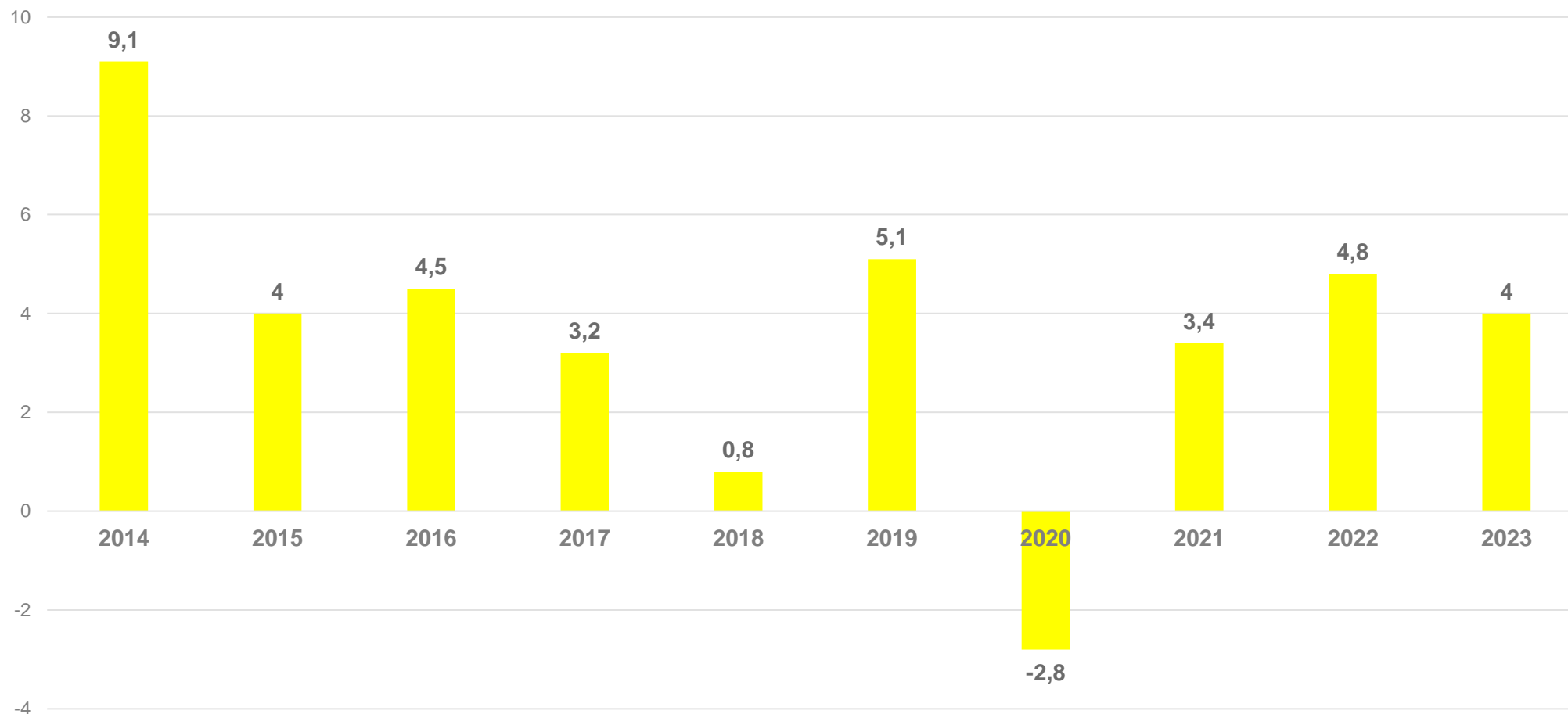
## E-Zubis insgesamt (2014 bis 2023)



Stand: 31.12. des jeweiligen Jahres. Quelle: Baden-Württembergischer Handwerkstag (BWHT)



## Entwicklung bei Azubi-Neuverträgen (in %)



EMA hält  
sein Niveau  
ca. plus 30  
Neuverträge

Stand: 31.12. des jeweiligen Jahres. Quelle: Baden-Württembergischer Handwerkstag (BWHT)





## Teilqualifizierungen (TQ) und Validierungen

- Durch anerkannte **Teilqualifizierungen** (TQ) und **Validierungen** sollen zukünftig auch Teil-Kompetenzen eine stärkere Anerkennung im E-Handwerk finden (und anderen Branchen/Gewerken)
- Beide „Systeme“ richten sich an Personen über 25 (TQ) bzw. ab 25 (Validierung) Lebensjahren, für die eine klassische Ausbildung oder Umschulung keine unmittelbare Lösung (mehr) darstellt, wie bspw.
  - an- und ungelernte Personen mit mehrjähriger Berufserfahrung
  - Personen mit abgebrochener Berufsausbildung oder abgebrochenem Studium
  - Migranten/innen, sofern sie mindestens über das Sprachniveau B2 verfügen
- Im Kern geht es um eine von der Bundespolitik und den Spitzenverbänden der Wirtschaft geforderte Vergrößerung des Trichters zur Personalgewinnung und Fachkräftesicherung
- Dabei soll jeweils kein Wettbewerb zur klassischen Berufsausbildung entstehen. Neben dem Mindestalter sorgt dafür auch der Nachweis von mindestens 5 Jahren Berufserfahrung bei TQ und sogar 9 Jahren bei Validierungen
- Bei Fragen steht zur Verfügung: [Steffen.Ellinger@fv-eit-bw.de](mailto:Steffen.Ellinger@fv-eit-bw.de) ; Tel. 0711 / 955906-66



## Neue Meisterverordnungen in den E-Handwerken

### Elektrotechnikermeister

- Der Schwerpunkt „Energie- und Gebäudetechnik“ bleibt
- Der Schwerpunkt „Systemelektronik“ wurde zur „Automatisierungs- und Systemtechnik“ weiterentwickelt
- Neu ist der Schwerpunkt „Gebäudesystemintegration“

### Informationstechnikermeister

- Der bisherige ET-Schwerpunkt „Kommunikations- und Sicherheitstechnik“ wird nun in der IT-Meisterverordnung abgebildet

### Elektromaschinenbauermeister

- Das Meisterprüfungsberufsbild wurde lediglich inhaltlich modernisiert und erweitert  
Bspw. Energieerzeugungs-, Energiespeichersysteme  
Bspw. Automatisierungs-, Digital-, Daten- oder Netzwerktechnik.



## §12

### Gewichtung, Bestehen der Prüfung in Teil II

- (4) Der Meisterprüfungsausschuss stellt dem Prüfling **eine Bescheinigung** aus, wenn die folgenden Prüfungsleistungen mit **jeweils mindestens 50 Prozent** der möglichen Punktzahl bewertet worden sind:
1. im „Meisterprüfungsprojekt“ der Bestandteil „Kontroll- und Dokumentationsarbeiten anhand der Dokumentationsunterlagen“ nach § 4 Absatz 6 Satz 3 und
  2. im „Fachgespräch“ nach § 5 und
  3. im Handlungsfeld „Anforderungen von Kunden eines Betriebes im Elektrotechniker-Handwerk analysieren, Lösungen erarbeiten und anbieten“ nach § 9 und
  4. im Handlungsfeld „Leistungen eines Betriebs im Elektrotechniker-Handwerk erbringen, kontrollieren und übergeben“ nach § 10.



## „Sicherheitsschein“ – Gesamtübersicht

- In allen drei MVO werden Prüfungsleistungen herangezogen, die allesamt mit mindestens 50 % der möglichen Punktzahl „bestanden“ sein müssen.
- Im positiven Fall erhält der Prüfling eine separate Leistungsbescheinigung, die er dann z. B. für eine Eintragung in das Installateur-Verzeichnis des Netzbetreibers verwenden kann = „Sicherheitsschein“

### ET:

- ≥ 50 % Messprotokoll (Teil 1) **UND**
- ≥ 50 % Fachgespräch (Teil 1) **UND**
- ≥ 50 % Handlungsfeld 1 und 2 (Teil 2)

### IT:

- ≥ 50 % Fachgespräch (Teil 1) **UND**
- ≥ 50 % **3. Situationsaufgabe** (Teil 1) **UND**
- ≥ 50 % Handlungsfeld 1 und 2 (Teil 2)

### EMA:

- ≥ 50 % Fachgespräch (Teil 1) **UND**
- ≥ 50 % **1. Situationsaufgabe** (Teil 1) **UND**
- ≥ 50 % Handlungsfeld 1 und 2 (Teil 2)

**Bei IT und EMA im Teil 2  
mindestens 4 Fragen  
zur elektrischen Sicherheit  
und Netzanschluss nach  
TAR und TAB**



# Öffentlichkeitsarbeit



# Aktualisierte Flyer E-Check

- Flyer „Mit dem E-CHECK Steuern sparen“
- Flyer „Damit die Rechnung mit der Sonne aufgeht“
- E-Check EMA: Flyer „Mit Sicherheit mehr Antrieb“

Die drei Flyer wurden mit aktuellen Bildern versehen und inhaltlich auf den neuesten Stand gebracht.





# Aktualisiert und erweitert

- Update der „Richtlinie zum E-CHECK E-Mobilität“ enthält u. a. das aktuelle Prüfprotokoll für den E-CHECK E-Mobilität als Muster
- Ergänzung der Broschüre „Schutz bei Überspannungen in Niederspannungsanlagen“: FAQ-Liste sowie Fragen zum Thema „Überspannungsschutz und steckfertige PV-Anlagen“





# E-Meister des Jahres

- Werbung für den Meister stärken!
- Offizielle Preisverleihung im Rahmen der Deutschen Meisterschaften der E-Handwerke in Oldenburg
  - Video auf [www.zveh.de/e-meister](http://www.zveh.de/e-meister)
- Auswahl:
  - E-Zubis konnten ihre Meister auf der Website anmelden
  - Fach-Jury hat Finalisten ausgewählt
  - Beim Publikumsvoting konnten Finalisten aufrufen, abzustimmen







# Die App ist da

**E | HANDWERK**  
Elektro · Energie · Digital

**Ihre neue Lieblings-App!**

• exklusiv für Elektro-Innungsmitglieder  
• aktuelle News aus der Elektro-Innung  
• individuelle Nutzerprofile für Geschäftsführer und Mitarbeiter  
• ständige Weiterentwicklung mit neuen Funktionen

Jetzt downloaden und Verzehrgutschein für die E-Lounge erhalten!

Mein E-Handwerk – Ihre App der Elektro-Innung  
[www.mein-ehandwerk.de/app](http://www.mein-ehandwerk.de/app)

Jetzt bei App Store | Jetzt bei Google Play

**Light + Building**  
vom 3. bis 8. März 2024  
Halle 11/Stand C07/D07



# Was kann die App?

- App = Dashboard + Mitgliederbereich fürs Smartphone
  
- News aus der Branche
  - Individuelle Vorauswahl der Themen, wie neue Normen, Technik-Trends, Ausbildung,...
  - Anzeige der News der eigenen Innung, des Fachverbands und des ZVEH
  
- Mobiler Zugang zum Mitgliederbereich mit allen dort zur Verfügung stehenden Materialien und Infos



# Terminhinweise



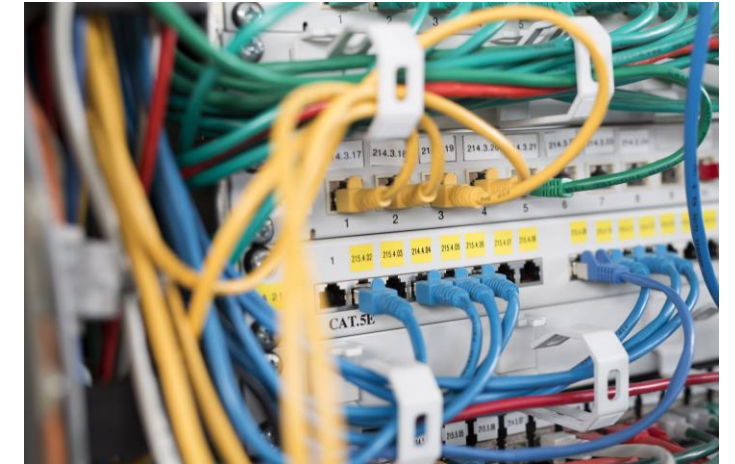
# GLASFASERTAGE AM 17.- UND 18. APRIL IN WESTHAUSEN

In Abstimmung mit dem Fachverband finden die zweitägigen dibkom Glasfasertage mit Fachausstellung im April in Westhausen statt. Innungsmitglieder profitieren von einem interessanten Vortragsprogramm und einer reduzierten Tagungsgebühr.

Themenblöcke der Glasfasertagung:

- Brandschutz und Gebäude-/ Geschosserschließung
- Recht- und Eigentümerfragen
- Planung und Dokumentation
- Anforderungen der Wohnungswirtschaft

Veranstaltungsort: GEO DATA GmbH, In d. Waage 7, 73463 Westhausen



Tagungsgebühr: Die für Innungsmitglieder ermäßigte Tagungsgebühr beträgt 39.- €.

Anmeldung: Die Anmeldung für die ermäßigte Gebühr ausschließlich über folgende E-Mail-Adresse:  
m.jahn@dibkom.net

Weitere Informationen: <https://dibkom.net/westhausen/>



**Donnerstag, 6. Juni 2024 in Leonberg**

## Ladeinfrastruktur – korrekt geplant und richtig ausgeführt

- Status Quo, Bundesministerium für Digitales und Verkehr
- Aktuelle gesetzliche Rahmenbedingungen
- Elektromobilität aus Sicht eines Netzbetreibers
- Abrechnungssysteme in der Übersicht
- Fokus Praxis: Ladeinfrastruktur im Mehrfamilienhaus und Unternehmen
- Richtig geplant: Technische Normen und Rahmenbedingungen
- Nach der Installation: Messtechnik und Dokumentation

Die Veranstaltung mit Vorträgen und Ausstellerständen wird in Zusammenarbeit mit dem etz Stuttgart durchgeführt.





**Mittwoch, 23. Oktober 2024 in Ladenburg (nahe MA-HD)**

## 3. Software- und Digitalisierungstag für E-Handwerksbetriebe

Die Veranstaltung mit Vorträgen und Ausstellerständen wird in Zusammenarbeit mit dem Fachverband Elektro Hessen/Rheinland-Pfalz (FEHR) durchgeführt

Weitere Infos folgen in den Verbandsmedien





Dokumente und Charts herunterladen

Bewerten Sie das 26. Unternehmerforum

# 26

**Unter  
nehmer  
forum**

**Vielseitig  
vernetzt**





# Rahmenverträge





- <https://bamaka.de/> (Einkaufsgesellschaft der Bauwirtschaft)



- Fachkräftegewinnung aus dem Ausland

<https://www.fv-eit-bw.de/mitgliederbereich/rahmenvertraege.html>



- Betriebliche Krankenversicherung Signal Iduna

<https://www.fv-eit-bw.de/mitgliederbereich/rahmenvertraege/versicherungen/signal-iduna-bkv.html>





# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen, weitere Wünsche und Anregungen?

Franz Koller,  
Ressortleiter Elektromaschinenbau  
FV EIT BW, Voltastraße 12, 70376 Stuttgart  
Tel. (07 11) 95 59 06 66  
[franz.koller@fv-eit-bw.de](mailto:franz.koller@fv-eit-bw.de)